

# BibleTapeArt mit dem Buch Ester

von Jonas Fehlinger und Tobias Aldinger,  
erprobt am 8.3.25 mit 2x12 TN in Rastatt

## Was ist BibleTapeArt?

„BibleTapeArt unterstützt Menschen (einzeln und als Gruppe) in einem schöpferischen (Gruppen-) Prozess anhand christlicher und biblischer Narrative und anhand TapeArt und Facilitape®-Techniken mit sich, anderen und Gott in Kontakt zu kommen. Durch TapeArt und „Facilitape®“-Techniken wird die Lebensweisheit der Bibel und die Lebenserfahrung von Menschen miteinander „verklebt“ und zum Leuchten gebracht. Künstlerischer Selbsterfahrung und Ausdruckskraft trifft auf gemeinschaftliche Auseinandersetzung mit christlichen Ressourcen.“ (Tobias Aldinger)



## Ziele des Workshops:

- Vertraut werden mit der Technik, den Möglichkeiten und den praktischen Hinweisen zu TapeArt
- Einblicke in die Methoden von Facilitape® und den Chancen&Möglichkeiten für den Einsatz in der kirchlichen Praxis
- Selbsterfahrung und persönliche Ermutigung durch die künstlerische Kreativität und biblische Auseinandersetzung
- Botschaft des Buches Ester: In politisch und persönlichen Kämpfen und Herausforderungen: Du veränderst den Raum und kannst einen Unterschied machen, vertraue darauf selbst in ausweglosen Situationen auf Gottes Begleitung – „Vielleicht bist du genau für eine Zeit wie diese gemacht“ (Ester 14,4)

## Vorbereitung:

- Tapes in verschiedenen Farben und Arten (siehe Einkaufsliste)
- Cuttermesser und Scheren
- Eddings
- Post-its DINA5
- Getappte und noch verdeckte (oder einfach nicht sichtbare) Botschaft „Vielleicht bist du genau für eine Zeit wie diese gemacht“ (wenn keine Zeit: Satz auf großes Plakat schreiben)

## Ablauf

Zeit	Inhalt	Wer?
5min	Begrüßung Vorstellung Referenten Grundidee TapeArt und Facilitape® treffen auf die Bibel/persönliche, gemeinschaftliche und spirituelle Auseinandersetzung Ablauf	Tobias und Jonas
5min	Was ist Facilitape? Ein paar Fotos und die Idee dahinter	Tobias
10min	Was ist TapeArt und was kann es alles sein? Video: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=XODZLhPv3zA">https://www.youtube.com/watch?v=XODZLhPv3zA</a> Fotos zur Ergänzung Wie arbeitet man mit Tape? (Techniken, Untergründe, usw...)	Jonas
10min	<b>TapeArt 0: Stern auf dem Boden</b> Gruppenübung „Stern tapen“ plus kurze Vorstellung. Die Teilnehmenden stehen im Kreis und eine Person gibt der gegenüberliegenden Person das Tape, um es diagonal auszuziehen und die Linie auf den Boden zu tapen. Dies macht man bis alle einen Partner haben und auf dem Boden ein Stern entstanden ist.	Jonas
3min	<b>Impuls 1:</b> Ester: junge Migrantin, Jüdin in Persien (5. – 3. Jh. Vor Christus), heutiger Iran, hat beide Eltern verloren, ihr Onkel Mordechai kümmert sich um sie. Der Name steht schon für die Doppeldeutigkeit von „Fremdsein und doch Zuhause sein“ - Name „Stern“ (Istar) eine babylonische Gottheit = Abendstern, aber hebräisch assimiliert. „Angepasst“ Ester – der Stern. Wir werden uns in einige Aspekte des Buches „einkleben“ – uns mit Ester verbinden – vertapen.	Tobias
15min	<b>TapeArt 1: Umriss – mein eigener Raum / meine Person</b> Aufgabe: „Kreiert einen Umriss von Euch / eine Pose / einen Standpunkt an der Wand (oder Boden) – ggf. mit Hilfe eures Partners, der die Umriss umklebt.“	Jonas
3min	<b>Impuls 2: Herausforderungen</b> Welchen persönlichen Herausforderungen und politische Intrigen / Machtverwirrungen begegnet Ester? Ester wird von mehreren Herausforderungen umgeben: 1. „Sie hatte keinen Vater und keine Mutter mehr.“ (Est 2,7) Hier können wir nur mutmaßen und annehmen, dass Sie als junge Frau ohne Eltern einige inneren Fragen und Wunden mit sich trägt. 2. Ester wird durch einen „Schönheitswettbewerb“ vom König als neue Königin ausgewählt (Est 2). „Der König soll in jeder Provinz seines Reiches Männer beauftragen, alle jungen Mädchen, die sehr schön sind, in den Frauenpalast auf der Burg Susa zu bringen ... Dort sollen sie der nötigen Schönheitspflege unterzogen werden. Und das Mädchen, das dem König gefällt, soll ... Königin werden.“ (Est 2,3f.)	Tobias

	<p>3. „Ester hatte nichts von ihrem Volk und ihrer Abstammung erzählt.“ (Est 2,10) – Ester hält sich bedeckt, Sie fügt sich ein, hält sich mit ihrem wahren Ich zurück, darf sich nicht zeigen.</p> <p>4. Die große Bedrohung für ihr Volk entsteht durch den machtversessenen Großwesir Haman, der beim König einen Befehl zur Ausrottung der Juden im ganzen Perserreich durchsetzt.  „Als Haman merkte, dass Mordechai nicht vor ihm niederfiel und ihm nicht huldigte, wurde er sehr zornig. 6 Aber es schien ihm nicht genug, nur Mordechai zu beseitigen. Da man ihm gesagt hatte, welchem Volk Mordechai angehörte, wollte Haman alle Juden im Reich des Artaxerxes vernichten - das ganze Volk Mordechais.“ (Est 3,5)</p> <p>Ggf. kann man die Bibelverse auch an Teilnehmende verteilen und vorlesen lassen.</p>	
20min	<p><b>TapeArt 2: Eigene Herausforderungen</b>  Anregung: Welche Herausforderung spürst du gerade in deinem Leben? Welche (macht)politischen Wirrungen und Irrungen fordern dich gerade heraus? (evtl. „was macht dich traurig?“ vgl. Buch Ester wendet Trauer in Freude)  Kreative Umsetzung: „Tape die Herausforderungen außerhalb des Umrisses auf deine Art.“ (Innenfläche bleibt frei)</p>	Jonas
3min	<p><b>Impuls 3: Ester wird gerufen &amp; ermutigt</b>  „Wenn ich umkomme, komme ich eben um.“ (Est 4,16)  Ester stellt sich mutig der Bedrohung und setzt sich selbst der Gefahr der Todesstrafe aus, nachdem ihr Ziehvater und Mentor ihr einen entscheidenden Satz zugesprochen hat.  [Der Satz wird noch nicht gesagt – er wird am Ende aufgelöst]</p> <p>„Welche Zusage brauchst du gerade, umringt von diesen Herausforderungen?“ Oder: „Hast du in letzter Zeit von jemanden einen Satz geschenkt bekommen, der dich gerade in den Herausforderungen trägt?“</p>	Tobias
10min	<p><b>TapeArt 3: Was ist dein Ermutigungs-Satz?</b>  Schreibe deinen Zusage-Satz auf ein großes Post-it und verbinde diesen Satz mit deinem Kunstwerk (mit Tape oder anderen kreativen Ideen)</p>	Tobias
3min	<p><b>Impuls 4: Mut und Stärke Esters</b>  „Der König sagte zu ihr: Was willst du, Königin Ester? Was hast du für einen Wunsch? Auch wenn es die Hälfte meines Reiches wäre, du sollst es erhalten. Ester antwortete: Wenn es dem König gefällt, möge er heute mit Haman zu dem Festmahl kommen, das ich für ihn vorbereitet habe.“ (Est 5,3)</p> <p>Ester stellt sich mit ihren Stärken (Mut, Klugheit und die Fähigkeit, sich anzupassen und das Spiel mitzuspielen) und verhindert eine jüdische Vernichtung des ganzen Volkes.</p>	Tobias
20min	<p><b>TapeArt 4: Was ist deine Stärke / deine Superkraft?</b>  Was sind deine Superkräfte, deine Stärke, vielleicht gerade angesichts dieser Herausforderungen? Drücke es in Tape Art aus, indem du es in deinen Umriss tapest (Innenfläche des Umrisses nutzen).</p>	Jonas

	Drücke deine Kraft / Stärke – vielleicht gerade angesichts der Herausforderungen - in Tape Art aus, indem du es in deinen Umriss tapest.	
15min	<b>Optional: TapeArt 5</b> Verbindet eure Kunstwerke mit dem Stern in der Mitte auf eure Art	
15min	<b>Vernissage / Austausch zu viert:</b> Geht zu viert zusammen und tauscht euch zu euren Kunstwerken aus wie eine Vernissage. Gebt konstruktives Feedback an die Kunstschaffenden also: „Was gefällt mir, was berührt mich.“ Sprecht aus dem Herzen. Erzählt nur das, was ihr teilen wollt.	
5min	<p><b>Abschluss &amp; Gebet</b> Bewundern des gemeinsamen großen Kunstwerks.</p> <p><b>Input:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gott kommt in der hebräischen Bibel (nicht in der Einheitsübersetzung) kein einziges Mal vor. Und die jüdische Lesart ist diese: „selbst wenn es noch so ausweglos scheint und Gott nicht offensichtlich zu sehen ist, Gott fügt es zum Guten. Bleibe hoffnungsvoll.“</li> <li>- Der Satz des „Mentors“ Mordechai (dieser wurde davor an die Wand getaped oder auf ein großes Plakat geschrieben): „Vielleicht bist du genau für eine Zeit wie diese gemacht.“ Zusage, dass es auf dich ankommt, dass du einen Unterschied machst und mit allem, was dich ausmacht, den Raum veränderst und verschönerst.</li> </ul> <p><b>Ritual und Segensgebet:</b> Stellt euch an eure Kunstwerke und Umrisse und erinnert euch bewusst an eure innere Kraft und Stärke. Kurze Stille.</p> <p><i>Guter Gott, so stehen wir hier, und wenden uns dir zu. Wir danken dir für jede Zusage, die uns Mut macht, unseren Herausforderungen zu begegnen. Wir danken dir für die Gaben und Fähigkeiten, die du in uns und durch unsere Lebensgeschichte hast wachsen lassen. Wir bitten dich: Segne uns mit Esters Mut, der sich dem Leben und den Herausforderungen stellt. Segne uns mit der Kreativität, die uns daran erinnert, dass wir die Welt zum Schönen und Guten gestalten können. Und segne uns mit Menschen wie Mordechai, die uns Ermutigungsworte zusprechen und uns an unsere Stärken erinnern. Du selbst sprichst uns diese Ermutigungen zu, die tief in unser Herz wandern: Du sprichst uns zu: „Vielleicht bist du genau für eine Zeit wie diese gemacht.“ [hier können die Teilnehmenden ihre eigenen Ermutigungsworte in den Raum sprechen].</i></p> <p>So segne uns der uns liebende Gott, der alles zu Guten führt: Vater Sohn und Heilige Geistkraft. Amen.</p>	





